

Ressort: Politik

## Oppermann verteidigt Oppositionsentscheidung der SPD

Berlin, 25.09.2017, 08:40 Uhr

**GDN** - Der bisherige SPD-Fraktionschef Thomas Oppermann hat die Oppositionsentscheidung seiner Partei verteidigt. Das Wahlergebnis sei eindeutig eine "Absage an die Fortsetzung der Großen Koalition", sagte Oppermann am Montag im ZDF-"Morgenmagazin".

Man müsse den Wählerwillen ernst nehmen "und die Wähler haben uns der Opposition zugewiesen". Die SPD habe "massiv verloren und es gibt eine andere Mehrheit", so Oppermann. Deswegen seien Union, FDP und Grüne in der Pflicht, eine Regierung zu bilden. Der SPD-Politiker bekräftigte, dass seine Partei immer dazu bereit sei, miteinander zu sprechen, aber keine Koalitionsverhandlungen führen werde. Die Fraktionsvorsitzende der Grünen, Katrin Göring-Eckardt, zeigte Verständnis für die Entscheidung der SPD. Es sei verständlich, dass die SPD das Gefühl habe, jetzt einen "großen Bruch" machen zu müssen, sagte Göring-Eckardt im ZDF. "Ob es dabei bleibt, werden wir sehen." Sie erwarte schwierige Verhandlungen, insbesondere mit der CSU und der FDP. "Ich bin sehr gespannt auf die Gespräche nach der Wahl", so Göring-Eckardt. Zum Beispiel habe FDP-Chef Christian Lindner vor der Wahl versucht, "mit einem harten Kurs am rechten Rand Leute abzuholen".

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-95118/oppermann-verteidigt-oppositionentscheidung-der-spd.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619